

Wie Designmöbel Raum- und Tagungskonzepte bereichern

Anzeige: Umfeld für erfolgreiche Tagungskonzepte

Mit Designmöbeln ist man in der Lage, bedeutende Akzente zu setzen. Nichts anderes gilt für die private Einrichtung, in der Markenmöbel immer stärker eine Aufwertung des Wohnraums bezwecken. Aber wo genau liegt der Nutzen solcher Möbel im Kontext von Wirtschaftskommunikation? Wann lohnt es sich, für etwas auf den ersten Blick eher funktionales, Mehrkosten zu akzeptieren?

Party Rent schlägt als Ausstattungsdienstleister mit seiner Designoffensive eine Brücke zu genau diesen Fragen und begegnet mit der Vermietung hochwertiger Möbel den Ansprüchen von Veranstaltungsplanern:

1. "Wir wollen Konditionen, die dem Druck des Veranstaltungsmarktes standhalten" | Preise

"Es war schon immer etwas teurer einen besonderen Geschmack zu haben" rechtfertigt bereits ein Werbeslogan aus den 60ern den höheren Preis für außergewöhnliche Qualität. Designmöbel sind hier keine Ausnahme, aber der Einsatz im Tagungs- und Eventbereich hat seine Besonderheiten. Den Mehraufwand der qualitativen Verarbeitung trägt zunächst mal der Ausstatter bzw. Vermieter. Im Vergleich zu einfachen, regulären Möbeln werden zwar Preisunterschiede sichtbar, durch die Kombination aus großem Volumen, Vermietung und Langlebigkeit entsteht aber ein gutes Preisgebilde für Veranstaltungsplaner. Der DSW Chair ist ein gutes Beispiel dafür. Entworfen von Charles & Ray Eames in den 50ern, produziert vom Schweizer Markenhersteller Vitra. Ab 12,50 € mietet man den Designklassiker bei **Party Rent**. Es gibt Ausstatter, die nehmen für ihre Kleinbestände den dreifachen Stückpreis. Käufer zahlen mindestens das 25-fache.

2. "Wir wollen zeigen, für was wir stehen" | Branding

Aber seien wir ehrlich. Designmöbel sucht man nicht nach dem Preis aus, zumindest nicht primär. Man bekommt hier ja nicht nur einen Stuhl oder eine Lounge. Es geht um ideelle Werte. Auf das Ausstattungskonzept und die Gestaltung von Räumen übertragen, liegt hier zusätzlicher Spielraum für das Branding: Originalität, Trendbewusstsein, Wertigkeit, Individualität, Beständigkeit – nur einige Charakteristika die Designmöbeln zugeschrieben werden. Nicht selten sind es diese Assoziationen, die Unternehmen mit ihren Veranstaltungen anstreben. Bei der Inszenierung des Raums werden

Designmöbel somit zu einem interessanten Tool, um Wertmaßstäbe zu setzen.

3. "Wir wollen Neues bieten und anders sein" | Differenzierung

Zentrale Funktion von Veranstaltungen mit 15 Buchstaben? Differenzierung.

Die Vermittlung eines eigenständigen (emotionalen) Profils hilft bei der Positionierung und hebt vom Wettbewerb ab. Nun wäre es überzogen, dem Ausstattungskonzept größeren Einfluss auf diese Funktion zuzusprechen, doch im gesamten Erfahrungsumfeld von Meetings und Veranstaltungen spielt auch dieser Aspekt eine Rolle. Es füllt den Raum, gehört zu den visuell starken Ankerpunkten einer Location. Stilsicher in Szene gesetzt, profitiert die Atmosphäre von der optischen Raffinesse eines Designerstücks. Mehr noch geht über das haptische Erlebnis. Durchdachte Formsprache, die Geschmeidigkeit des Materials, Komfort – all das gehört zum erlebbaren Umfeld. Möbel von berühmten Designern sind Ausdruck einer kreativen Denkweise. Auf Veranstaltungen eingesetzt, haben sie das Potential deren einzigartigen Charakter zu verstärken und zur Differenzierung beizutragen.

Dass das Thema Designmöbel von hohem Interesse ist, zeigt schon ein Blick auf die entsprechende Blogosphäre. Über die vermehrte Nutzung im Live-Marketing wird es zu einer zusätzlichen Dimension und einem spannenden Feld für Eventdesigner und Veranstaltungsplaner.

www.partyrent.com